

PRESSEINFORMATION



Haltern am See, 4. Mai 2020

An die örtlichen Redaktionen

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
wir bitten Sie, folgenden Text zu veröffentlichen:

Start für den Bau des Blauen Klassenzimmers

Der Bau des Blauen Klassenzimmers an der Stever kann beginnen. Prof. Dr. Uli Paetzel, Vorstandsvorsitzender des Lippeverbandes, und Bodo Klimpel, Halterns Bürgermeister und Ratsvorsitzender des Wasserverbandes, trafen sich am Montag vor Ort zum Spatenstich – in diesem Fall mit Corona-bedingtem Abstand. „Gemeinschaft und Natur erleben – dass diese zwei Dinge essenziell wichtig sind, wird uns gerade besonders deutlich. Ein Begegnungs- und Lernort unter freiem Himmel für Kinder und Jugendliche gewinnt vor diesem Hintergrund einmal mehr an Bedeutung“, so Uli Paetzel.

„Das Blaue Klassezimmer haben Kindergartenkinder, Schulklassen, Lehrkräfte und Umweltschützer hier aus Haltern am See bereits im letzten Jahr mitentwickelt. Im Herbst 2020 sollen sie diesen tollen Platz am Wasser mit einweihen und nutzen können – darauf hoffe ich“, so Bodo Klimpel. Mehr als 30 Wasser-Entdeckerinnen- und -Entdecker können dann an der Stever Proben nehmen und sich über Wasserlebewesen sowie -pflanzen informieren.

Nachdem im Februar bereits der Freischnitt des Geländes erfolgt war, finden in den kommenden Wochen Bodenarbeiten und die Umlegung des vorhandenen Weges statt. Der würde momentan noch durch das Klassezimmer führen. Während des Umbaus bleibt der Weg rund vier Wochen lang für Fußgänger und Radfahrer gesperrt. Das Klassezimmer selbst wird mit rund 220 Quadratmetern eines der größten seiner Art. Die acht Meter breite Fläche wird rund angelegt und wasserdurchlässig hergestellt, die Bänke und Stufenanlage Richtung Ufer aus Naturstein gestaltet. 150 Tonnen Sandsteinfels verbaut der Lippeverband dazu für das Open-Air-Klassezimmer – ein Stein wiegt dabei durchschnittlich 900 Kilo.

„In Workshops konnten alle ihre Ideen mit einbringen. Diese gelebte Beteiligung setzen wir jetzt in die Tat um. Unter anderem installiert der Lippeverband dazu Materialboxen, einen Handlauf sowie einen Steintisch“, fasste Uli Paetzel zusammen. „Außerdem setzen wir alles daran, auch das gewünschte Krokodil an die Stever zu bringen“, ergänzte Bodo Klimpel. Steinerne Tier- und Pflanzendarstellungen standen für das besondere Klassezimmer genauso auf der Wunschliste wie eine Tischplatte in Blumenform.

Voraussichtlich im Herbst 2020 könnten die Arbeiten beendet sein. Wie die zukünftige Nutzung des Blauen Klassenzimmers organisiert sein soll, legen die beteiligten Einrichtungen

in einer Umsetzungswerkstatt fest – sobald die Corona-Schutzmaßnahmen es zulassen. Auch die künstlerische Gestaltung des Pegelhäuschens, die Schülerinnen und Schüler des Joseph-König-Gymnasiums übernehmen, ist erst mal verschoben. Das Häuschen selbst erfüllt einen wichtigen Zweck: Ausgestattet mit einer digitalen Anzeigetafel sehen Interessierte hier multimediale Inhalte und Fakten rund um das Gewässer, den Wasserstand oder die Fließgeschwindigkeit. Die Tafel kann sogar über einen Touchscreen aktiv in den Unterricht eingebaut werden.

Weitere Zahlen & Fakten:

- Runder Lern- und Wasser-Erlebnisort an der Stever und
- Themenweg mit Drehspielen und Infostelen
- Fläche inkl. Stufenanlage: ca. 220 m², ca. 8 Meter breit
- Sandsteinfels: Maße ca. 120/50/60 cm, ca. 900 kg
- Betonsteinpflaster: ca. 50 m²
- Kalksteinschotter: ca. 210 t
- Splitt: ca. 21 t
- Auftaktveranstaltung: 4.11.2019
- Bus-Exkursion zum Blauen Klassenzimmer Gladbeck: 18.11.2019
- Kreativwerkstatt: 21.11.2019
- Entwurfsvorstellung: 11.12.2019
- Spatenstich: 4.5.2020

Hintergrund:

Das Projekt realisiert der Lippeverband gemeinsam mit der Stadt Haltern am See, denn das Klassenzimmer unter freiem Himmel wird immer an die Gegebenheiten vor Ort angepasst. Die „Blauen Klassenzimmer“, die die Emschergenossenschaft bereits in Gladbeck, Duisburg und Dortmund gebaut hat, sehen in jeder Stadt anders aus. Der ähnlich einem Amphitheater angelegte Lernort befindet sich direkt am Wasser und ermöglicht Kindern und Schülern, das Ökosystem Fluss aus der Nähe zu erleben. Das Blaue Klassenzimmer in Haltern am See ist ein Projekt der Kooperation „Gemeinsam an der Lippe“. Es wird zu 80 Prozent mit Mitteln der Städtebauförderung des Landes und des Bundes ermöglicht. 20 Prozent der Kosten trägt der Lippeverband. „Gemeinsam an der Lippe“ ist eine Kooperation von Lippeverband, Städtebau- und Umweltministerium des Landes NRW sowie den Lippe-Kommunen. Das Ziel: Wasserwirtschaft, naturnahe Gewässerentwicklung und Stadterneuerung miteinander zu verknüpfen.